






## Inhaltsverzeichnis

|   |           |
|---|-----------|
| <b>Vorwort</b> . . . . .  | <b>5</b>  |
| <b>1. Die Konzeption des Schulentwicklungsmanagements – ein erfolgreicher Weg</b> . . . . .                     | <b>10</b> |
| 1.1 Was bedeutet Projektmanagement an Schulen und worin liegen Schwierigkeiten der Umsetzung? . . . . .         | 10        |
| 1.2 Ein praktikables Modell für Schulentwicklung mit vier Kardinalfragen . . . . .                              | 18        |
| 1.3 Erste Kriterien für erfolgreiche Schulentwicklung . . . . .   | 21        |
| 1.4 Innovationskriterien für Projekte . . . . .   | 22        |
| 1.5 Qualitätsstufen der Schulentwicklung . . . . .  | 24        |
| 1.6 Beispiel 1: Projektmanagement für die Unterrichtsentwicklung . . . . .                                      | 28        |
| 1.7 Beispiel 2: Projektlernen in der Ausbildung – Die Rolle der Ausbilder . . . . .                             | 35        |
| 1.8 Schlussfolgerungen für ein schulisches Projektmanagement . . . . .  | 38        |
| 1.9 Außenkontrolle, Innenkontrolle, Nutzen, Nachhaltigkeit . . . . .  | 41        |
| <b>2. Vom Führen und Steuern – »Von nichts kommt nichts«</b> . . . . .  | <b>43</b> |
| 2.1 Schulleitung: Führen durch das Initiieren gemeinschaftlicher Lernprozesse . . . . .                         | 43        |
| 2.2 »Auf die Lehrkräfte kommt es an« . . . . .  | 51        |
| 2.3 Die Schule als »locker verkoppeltes System« (Loosely Coupled Systems – LCS) . . . . .                       | 55        |
| 2.4 Die Steuergruppe als Motor der Entwicklung und Projektmanager . . . . .                                     | 60        |
| <b>3. Ein Konzept für die Situationsanalyse und die Grundlage für eine sicherere Zielbeschreibung</b> . . . . . | <b>66</b> |
| 3.1 Die präzise Zielbestimmung . . . . .  | 67        |
| 3.2 Die projektive Projektplanung . . . . .   | 69        |
| 3.3 Lernen im Projektverlauf . . . . .  | 71        |
| 3.4 Das Verfahren einer Situationsanalyse und Zielklärung . . . . .   | 73        |
| <b>4. Zielbestimmung – Ohne Ziele kommen Sie nicht an</b> . . . . .   | <b>88</b> |
| <b>5. Verfahren der Durchführung</b> . . . . .  | <b>91</b> |

|           |   |            |
|-----------|---|------------|
| 5.1       | Zeitmanagement . . . . .  | 91         |
| 5.2       | Arbeitspakete (Planung) . . . . .   | 94         |
| 5.3       | Die Relation von Nutzen und Aufwand . . . . .   | 96         |
| 5.4       | Belastung und Arbeitszeit . . . . .   | 97         |
| <b>6.</b> | <b>Die qualitative Seite des Projektmanagements – Woran lässt sich die »Güte« von Projekten messen? . . . . .</b> | <b>99</b>  |
| 6.1       | Qualitätssicherung – Instrumente der Evaluation . . . . .   | 99         |
| 6.2       | Gelingensfaktoren für Projekte . . . . .  | 103        |
|           | <b>Autor . . . . .</b>  | <b>110</b> |
|           | <b>Fortbildungen und Beratungen . . . . .</b>   | <b>110</b> |

### **Bedeutung der Symbole**

-  Wichtig!
-  Beispiel
-  Stolperstein, Vorsicht
-  Zusammenfassung
-  Weiterführendes, Tipps